



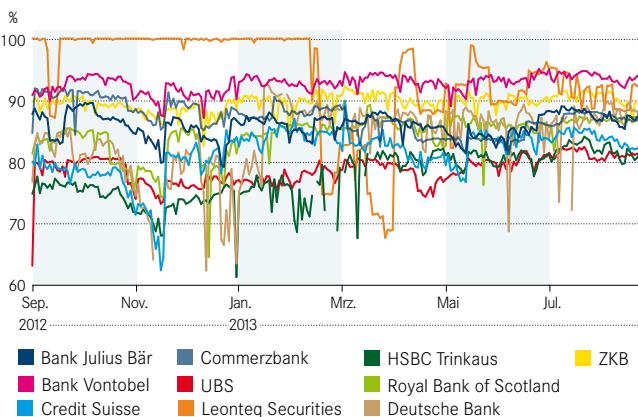
Die Market Making-Qualitäten der Anlageprodukte verbesserten sich, während diejenigen der Hebelprodukte leicht zurückgingen. EFG International und Vontobel weisen jeweils die besten Werte auf.

Dieter Haas

Bei den Anlageprodukten kam es im Monatsvergleich zu einem leichten Anstieg des PMMI-Durchschnittswertes von 92.69 auf 93.24 – sprich die Market Making-Qualitäten verbesserten sich. EFG International, Notenstein, die Zürcher und die Basler Kantonalbank liegen wertmässig dicht beieinander. Das «Spin-Off» Leonteq Securities erreicht Platz 4. Bei den Hebelprodukten sank der PMMI-Durchschnittswert von 88.57 auf 88.43. Die Bank Vontobel baute dabei ihre Leaderposition aus, da die zweit-

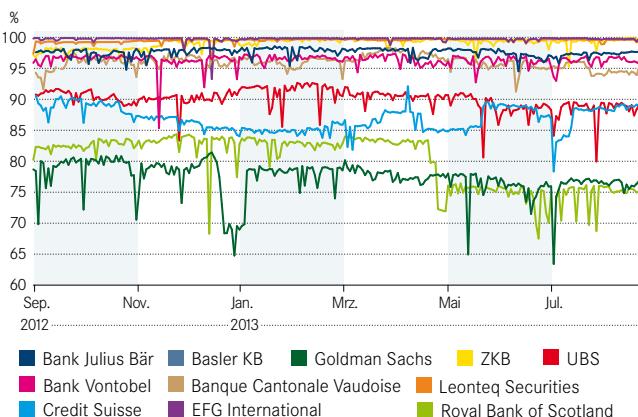
platzierte Leonteq Securities einen Rückgang ihres PMMI um knapp drei Punkte erlitt. Die Bronzemedaille ging erneut an die Zürcher Kantonalbank. Von Rang 8 auf 4 vorgestossen ist die Deutsche Bank. Das verdankte sie in erster Linie der deutlich gesteigerten Quote Availability Ratio ihrer 158 für die Wertung berücksichtigten Produkte. Auf den weiteren Plätzen gab es lediglich minimale Verschiebungen bei wenig veränderten PMMI-Werten gegenüber dem Vormonat.

ENTWICKLUNG DES PMMI FÜR HEBELPRODUKTE DER ZEHN GRÖSSTEN EMITTENTEN VOM 03.09.2012 BIS 23.08.2013



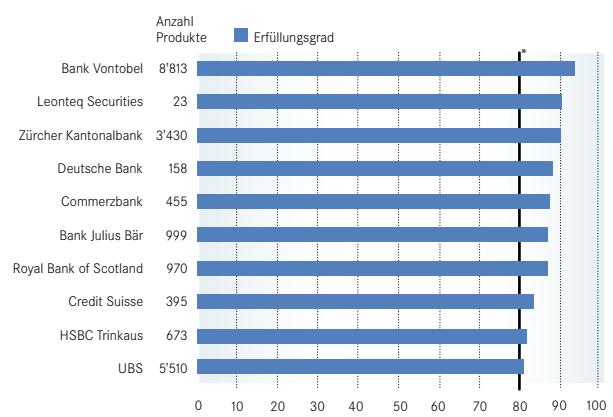
Quelle: Derivative Partners

ENTWICKLUNG DES PMMI FÜR ANLAGEPRODUKTE DER ZEHN GRÖSSTEN EMITTENTEN VOM 03.09.2012 BIS 23.08.2013

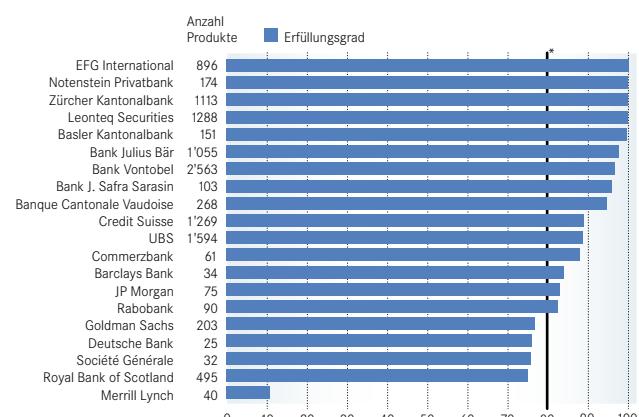


Quelle: Derivative Partners

PMMI-DURCHSCHNITTSWERTE HEBELPRODUKTE VOM 23.07.2013 BIS 23.08.2013



PMMI-DURCHSCHNITTSWERTE ANLAGEPRODUKTE VOM 23.07.2013 BIS 23.08.2013



* PMMI-Werte über 80 Punkten gelten als genügend, Werte unter 80 Punkten sind ungenügend. Die Bonität des jeweiligen Emittenten wird nicht berücksichtigt.